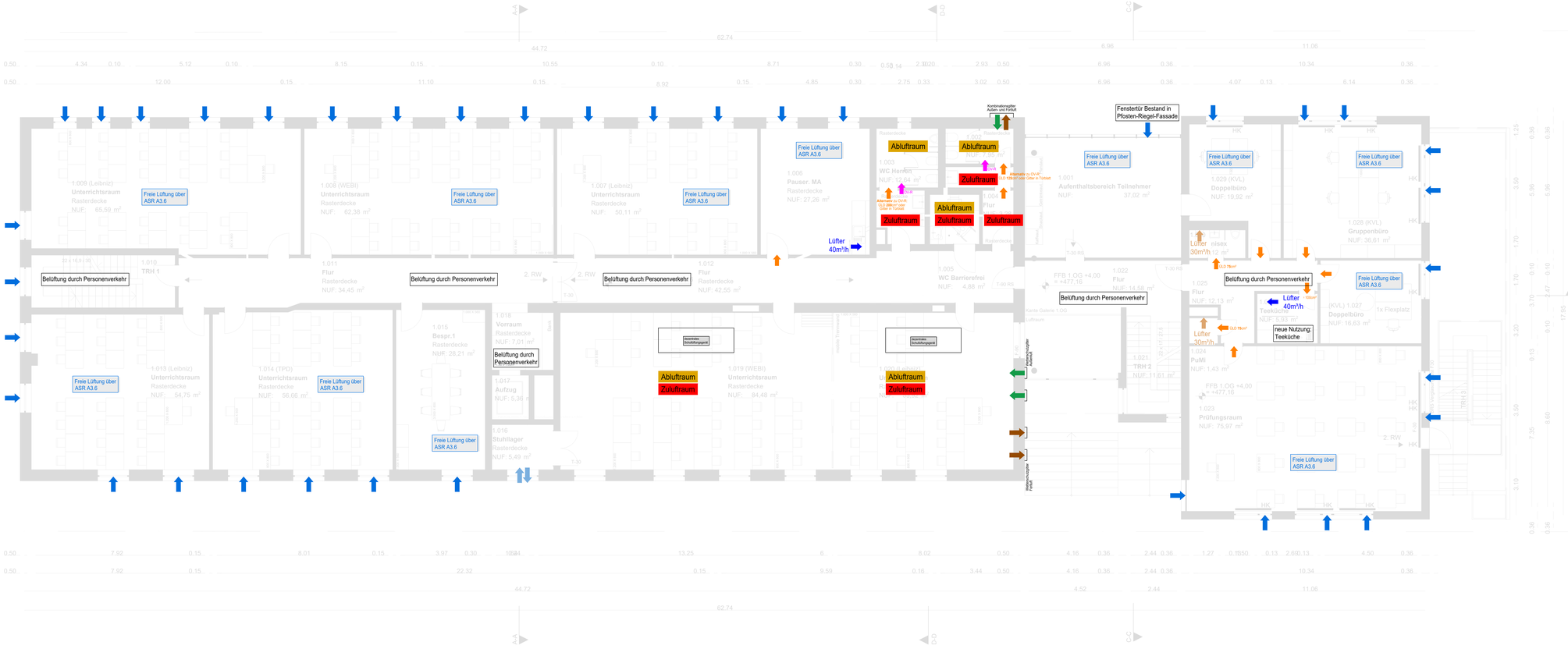

Legende Lüftungkonzept

Zu- und Abluft über dezentrale Lüftungsanlage

Zuluft | Abluft

Einführung Außenluft, Abdeckung mit Wetterschutzgitter

Abführung Fortluft, Abdeckung mit Wetterschutzgitter

Dezentrale Lüftungsgeräte Lüftungsgerät, z.Bsp. Trox X-CUBE SCHOOLAIR, 1.OG: Einbau in abgehängte Decke

In WC-Kernen: Lüftungsgerät, z.Bsp. Helios KWL 2200, Einbau in abgehängte Decke

WC: Freie Lüftung oder lüftungstechnische Anlage mit Abluftvolumenstrom von 11m³/(h m²)

Zuluft

nach Arbeitsstättenrichtlinien ASR A3.6, Ausgabe Januar 2012, zuletzt geändert GMB 2018, S.474:

Freie Lüftung Mindestnettofläche nicht geprüft, Planung über Architekt, mindestens 2 Fenster je nach Behältnis, in abgehängten Akustikdecken nach Bedarf, Fenster müssen mindestens 1 m Abstand zu Arbeitsplätzen haben, Gefahr der Blendung im Sommer bei zu 10min. im Herbst bmw. im Winter 5min.

Zuluft über 1 Stk. Außenbereich-Luftauslass für z.Bsp. Kunststofffenster, z.Bsp. Aereco ZHVR-DI für Einbau in verdeckten Rahmenprofil (plan), Differenzdruck 8 Pa (1dB lärmbel bei Einbau) *Zuluft max. 28 dB(A)*, Einbau in Fensterrahmen oder Fensterbank, Geräte müssen mit dem Lüftungsbauer aufeinander abgestimmt werden.

Überströmung

Überströmung über Türunterschnitt, Standard ca. 7-10mm

Überström-Luftauslass (SJ.D) über Türzarge/sturz mit erforderlicher UH-Angabe, siehe Plan, auf Grundlage DIN1946-6

Überströmung Wand mit Schalldämpfung, z.Bsp. Systemair OV-R

Überströmung über Gitter oben und unten in Türblatt

Abluft mechanisch über Einzellüfter

nach Arbeitsstättenrichtlinien ASR A4.1, Ausgabe September 2013; Forderung Waschraum und WC: Freie Lüftung oder lüftungstechnische Anlage mit Abluftvolumenstrom von 11m³/(h m²)
EG,1.OG: Fortluftführung über Dach, UG: Fortluftführung über Fassade

- Lüfter 30m³/h unter Putz: Aktivierung über Lichtschalter z.Bsp. Limodor ECon 50-15, Aktivierung nur 30m³/h, Schaltplan 2a
- Lüfter 30m³/h unter Putz: Aktivierung über integrierten Bewegungsmelder z.Bsp. Limodor ECon 50-15-EC-A-RC-BM, Aktivierung nur 30m³/h, Schaltplan 2a
- Lüfter 40m³/h unter Putz: Aktivierung über Lichtschalter z.Bsp. Limodor ECon 40-15, Aktivierung nur 40m³/h, Schaltplan 2a
- Lüfter 40m³/h unter Putz: z.Bsp. Limodor ECon 40-15, Aktivierung nur 40m³/h, Schaltplan 2a Aktivierung über externen Bewegungsmelder, (Planung und Lieferung über Fachbereich Elektro; 1 Stk. pro Raum)
- Lüfter 60m³/h unter Putz, analog vorherigem Lüfter 40m³/h
- Lüfter 40m³/h unter Putz: Aktivierung bei Bedarf über extra Schalter z.Bsp. Limodor ECon 40-15, Aktivierung nur 40m³/h, Schaltplan 2a

Alle Lüfter sind mit einem Nachlaufmodul ausgestattet.

Freie Fensterlüftung

Alle Angaben sind verantwortungsvoll zu prüfen!
Plan nur in Verbindung mit Architektenplänen gültig!

Bauherr

IHK Akademie Schwaben,
Arbeit und Bildung GmbH,
i.V. Silvano Lavorini
Stettenstraße 1+3
86159 Augsburg

Architekt

Christoph Längle
CLAAR GmbH
Tübinger Straße 77/1
70178 Stuttgart

IHK Bildungszentrum Neu-Ulm

Entwurfsplanung Lüftungskonzept
1. Obergeschoss

Maßstab: 1:50 | Datum: 02.03.2026

Index	Datum	Name	Art der Änderung

Bearbeitung: NS | Plannr.: 250302 BB_CNU_1.OG_Entwurf_Lüftungskonzept

Scherraus
Planung für zukunftsfähige Energiemaßnahmen

Ingenieurbüro Scherraus GmbH
Friesenstraße 12
86673 Ulm
Telefon 0731 / 82008
Telefax 0731 / 82060